

	<b>Objekt:</b> Goslar oder Gittelde?
	<b>Museum:</b> Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	<b>Sammlung:</b> Münzkabinett
	<b>Inventarnummer:</b> 208b/5

## Beschreibung

Die Aufschrift, deren Lesung von Paul Jonas Meier stammt, erinnert an die Goslarer Brakteaten. Eine Interpretation der Darstellung, die Meier an „knorrige Baumstämme“, an die „Inscription auf Kölner Denaren mit ihren langen L“ oder einen fliegenden Vogel erinnerte, ist kaum möglich.

Vorderseite: Rätselhafte Linien, die einem fliegenden Vogel ähneln.

Provenienz: Erster Fund von Mödesse, aus Sammlung A. Niess, Braunschweig 1891.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.32 g; Durchmesser: 22 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 12. Jahrhundert

wer

wo Gittelde

Hergestellt wann 12. Jahrhundert

wer

wo Goslar

Gefunden wann

wer

wo Mödesse

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Brakteat
- Gebrauchsgegenstand
- Hochmittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Silber

## Literatur

- Meier, Fd. v. Mödesse I 12..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 1699 (dieses Exemplar).